

Pressemitteilung vom 25.05.2023

► NEUES ARBEITEN IN NEUEN BÜROS

Wie kann hybride Arbeit erfolgreich gestaltet werden? Wie sieht das Büro der Zukunft aus? Und wie begegnen Unternehmen aus der Region A³ den Herausforderungen dieser neuen Arbeitswelt? Diese und noch weitere Fragen wurden beim A³ Wirtschaftsdialog „Neues Arbeiten in neuen Büros – der Weg zum hybriden, flexiblen und geteilten Arbeitsplatz“ beantwortet. Auf Einladung der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH in Kooperation mit LEW und dem Bürocenter Reich informierten sich rund 50 interessierte Gäste am 23. Mai bei den LEW und konnten spannende Impulse, Anregungen und Kontakte mitnehmen.

Andreas Thiel, Geschäftsführer der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH begrüßte die Teilnehmer und eröffnet die Veranstaltung mit einem kurzen Hinweis auf die bevorstehende A³ Fachkräftekampagne. Anschließend hieß Stefan Größl vom Gastgeber LEW die Teilnehmenden herzlich willkommen.

Das Büro der Zukunft

Das Büro der Zukunft entsteht durch den Wandel, dem Büros und Arbeitsorte derzeit unterliegen. Mit New Work-Methoden werden Arbeitsplätze flexibler und hybrid – es muss inzwischen nicht immer ein fester Büroarbeitsplatz für jeden vorhanden sein. Dr. Julia Lanzl forscht zu diesem Thema am Fraunhofer FIT und Kernkompetenzzentrum FIM in Augsburg. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Carolin Jung beschäftigte sie sich in ihrem Vortrag mit der zentralen Frage, wie digitale Arbeit gut gestaltet werden kann. Das Ziel ist es, die Vorteile der digitalen Arbeit, wie beispielsweise eine hohe Flexibilität, zu fördern und gleichzeitig die Nachteile zu vermindern. Carolin Jung berichtet: „Die Mitarbeitenden haben sich an die Vorzüge gewöhnt und sie zu schätzen gelernt.“ Vorgestellt wurde eine Studie in Kooperation mit Fujitsu, die sich mit den Treibern und Hindernisse von New Digital Work befasst. „New Digital Work ist ein Thema, das muss von Top-Unternehmen vor- und mitgelenkt werden“, meint Dr. Julia Lanzl und bekräftigt die Position der Unternehmensführung und der Vorgesetzten als Enabler und nicht als kontrollierende Instanz.

Arbeiten 4.0 – Die neue Bürowelt bei LEW

Beim Gastgeber LEW konnte die Umgestaltung von einer klassischen in eine moderne Bürowelt, die in Zusammenarbeit mit Bürocenter Reich und Steelcase entwickelt und entworfen wurde, betrachtet werden. Treiber der Umgestaltungen der Räumlichkeiten war unter anderem die Corona-Pandemie, die massiv auf den traditionellen Arbeitsalltag einwirkte. Der Wunsch, von zuhause zu arbeiten, war auch nach der Pandemie noch da. Der Umgestaltung vorausgegangen waren verschiedene konzeptionelle Workshops zu den Fragen „Wie wird gearbeitet?“ oder „Was gibt es für Gründe, im Büro zu arbeiten?“. Die Ergebnisse wurden als Ansatz für die Planung der neuen Bürowelt genutzt. „Place matters!“ – Frederic Voss von Steelcase betonte, dass alles in einem Gesamtkontext betrachtet werden muss. Es ist von großer Bedeutung, die Bedürfnisse der Mitarbeitenden, der User herauszuarbeiten und zu beachten, um Partizipation und Akzeptanz neuer Bürowelten sicherzustellen. „Wir leben unsere Konzepte auch so“, das heißt es wird alles genutzt und es ist ein ständiger Wandel zu verzeichnen. Im Anschluss wurden verschiedene Bausteine vorgestellt.

REGIO AUGSBURG WIRTSCHAFT GMBH

Karlstr. 2, 86150 Augsburg
+49 821 450 10-100 | Fax: -111
presse@region-A3.com
wirmachendiezukunftbesser.de
region-A3.com

Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Sitz Augsburg – Registergericht Augsburg
HRB 24384 – Steuer-Nr. 103/136/21478

Geschäftsführer: Andreas Thiel
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Michael Higl,
Stv. Landrat des Landkreises Augsburg

Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE84 7205 0000 0250 3541 23
BIC: AUGSDE77XXX

Mit Unterstützung von



Partner von A³



Erfahrungsberichte von Unternehmen aus der Region

Axel Lück von der Techniker Krankenkasse berichtete von seinen Erfahrungen bei der Umgestaltung der Büroräume am Standort Augsburg. Fest zugewiesene Schreibtische wurden dort abgeschafft, die Angestellten können mithilfe eines im Herbst kommenden Online-Buchungstools ihre Büroplätze künftig individuell buchen. Es ist wichtig, den Mitarbeitenden eine angenehme Bürowelt zu bieten. „Durch die reine Remote-Arbeit geht die nonverbale Kommunikation verloren und die Gefahr der Stressbelastung durch eng getaktete digitale Meetings steigt“, ist sich Axel Lück sicher.

„Wir verstehen IT als Möglichmacher“ – Tobias Wirth von fly-tech und die sogenannten Cloud Heroes leben New Work seit 2018 am eigenen Standort in Friedberg. Mit einem Video konnten die TeilnehmerInnen die Arbeitswelt des Standorts live erleben. Hierbei soll das Büro als Ort der Zusammenkunft die Grundwerte der Firma verkörpern und den Mitarbeitenden eine Möglichkeit zur Selbstreflexion geben. „Am Ende sind die Menschen gefragt, die müssen ja damit umgehen können“ merkt Tobias Wirth an, sich in der Umgebung zurechtzufinden und zu orientieren, sei Führungsaufgabe.

Gemeinsamer Austausch mit den Referenten

In der anschließenden Diskussion wurde das Thema Shared Desk beleuchtet und welche Hürden damit einhergehen können. Einige TeilnehmerInnen haben einen Shared Desk, viele eine Mischung aus Büro und Remote. In der angeregten Diskussion wurde einmal mehr der Fachkräftemangel, aber auch demografische Probleme angesprochen. Digitale Module sind verfügbar, aber werden vielleicht nicht von allen Personen angenommen. Manche wünschen sich einen festen Arbeitsplatz, andere eine gewisse Flexibilität. Individualisieren ist hier elementar.

Rundgang durch die LEW Bürowelt und Ausklang

In der abschließenden Führung konnten die Teilnehmenden alle Orte, die ihnen zuvor in der Theorie vorgestellt wurden, auch in der Praxis von LEW besichtigen. Von Büros mit Glaswänden über Couchecken und Sessel, die die Geräuschkulisse dämpfen, bis hin zum intern schon berühmten „Pink Panther“-Raum, der Freude verbreiten soll, war alles dabei. Die Akustik wird durch die Decke und einen speziellen Bodenbelag optimiert, durch die großen Fenster bieten die Räume genügend Licht.

Im Anschluss ging es im Work Café zum kommunikativen und kulinarischen Teil über, der von den Teilnehmenden rege genutzt wurde.



Impressionen von der Veranstaltung Bildrechte: Regio Augsburg Wirtschaft GmbH. Hochauflösende Fotos können unter presse@region-A3.com angefragt werden

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH ...

... ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Augsburg und der Landkreise Augsburg und Aichach-Friedberg. Neben Standortmarketing und der Stärkung regionaler Identität sind unsere Schwerpunkte Fachkräftesicherung und -marketing, Innovation & Technologietransfer, Nachhaltiges Wirtschaften & Green Economy sowie – neu – Gesundheitswirtschaft. Weitere Informationen zur Gesellschaft finden Sie unter www.region-A3.com.

REGIO AUGSBURG WIRTSCHAFT GMBH

Karlstr. 2, 86150 Augsburg
+49 821 450 10-100 | Fax: -111
presse@region-A3.com
wirmachendiezukunftbesser.de
region-A3.com

Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Sitz Augsburg – Registergericht Augsburg
HRB 24384 – Steuer-Nr. 103/136/21478

Geschäftsführer: Andreas Thiel
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Michael Higl,
Stv. Landrat des Landkreises Augsburg

Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE84 7205 0000 0250 3541 23
BIC: AUGSDE77XXX

Mit Unterstützung von



Partner von A³

